

# Education

Yu&Me Education schließt eine wichtige Lücke in der Bildungslandschaft von Kindern und Jugendlichen.

Als **Berufsmusiker\*innen** treibt uns das Wissen an, dass **Musik und Bewegung** eine stabilisierende Wirkung auf den Menschen haben und einen wichtigen Beitrag zur Resilienz und Sozialkompetenz leisten. Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft und erfahren in den ersten Lebensjahren ihre wesentlichen Charakter-Prägungen.

Uns geht es darum, dem durch Ökonomisierung von Lernzielen bestimmten Schulsystem und den zunehmend von Zeitverdichtung bedrängten Familienstrukturen entgegenzuwirken und die Widerstandsfähigkeit zu stärken. In unseren Projekten und Workshops bringen wir Kinder und Jugendliche dazu, ihre **kreativen Ressourcen** zu aktivieren und **neue Gestaltungsräume** für ihre **Persönlichkeitsentwicklung** zu öffnen.

Als erfahrene Musiker\*innen und Musikpädagog\*innen verknüpfen wir die **Leidenschaft für die Musik** mit dem **Know-how im Umgang mit Kindern und Jugendlichen**. Uns ist es wichtig, den kostbaren Moment der ersten neugierigen Berührung **mit einem Instrument, mit der eigenen Stimme, mit Rhythmus, Klangerleben, Spiel und Bewegung** erlebbar zu machen und neue Quellen der Energie und Lebensfreude zu wecken und nachhaltig zu fördern.

## Das Wichtigste in Kürze:

Dauer des Workshops:	ca. eine Schulstunde
Klassengrößen:	ca. 12-30 Kinder
Vorlauf:	ca. zwei Monate
Ausstattungsbedarf:	Klassenraum, Spielfläche ca. 3x5m

## Interessiert?

Einfach anfragen unter:  
Ensemble Yu & Me  
yuandme@gmx.de  
0176 6469 9430

Mezgerwaidring 7  
78315 Radolfzell am Bodensee  
[www.yuandme.net](http://www.yuandme.net)

Unterstützt durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

Gestaltung: kissundklein.de

# Ensemble



**Yu Fujiwara** (\*1983 in Kobe, Japan)  
ist diplomierte Schlagzeuger und in verschiedenen Sinfonieorchestern an der Pauke und am Schlagzeug zu hören. Als Perkussionist tritt er solistisch und mit verschiedenen Ensembles auf. Darüber hinaus unterrichtet er Schlagzeug an Musikschulen und veröffentlicht eigene Arrangements und Kompositionen.



**David Friederich** (\*1991 in Heidelberg)  
erhielt bereits als 6-jähriger Unterricht im Schlagzeug und sammelte in früher Jugend Bühnenerfahrung. Seit seinem Studium ist er gefragter Schlagzeuger in namhaften Kulturorchestern und tritt auch als Steptänzer sowohl solistisch als auch in experimentellen Bühnenformaten auf.



**Lara Süß** (\*1991 in Heidelberg)  
studierte Musik und Bewegung mit Schwerpunkt Gesang. Sie erhielt eine klassische Ausbildung in Gesang, zeitgenössischem Tanz und freier Bewegungsimprovisation. Als Performance-Künstlerin transkribiert Lara Süß Musik und Sprache in szenische Bewegung.



**Franziska Kuen** (\*1989 in Freiburg i. Br.)  
ist ausgebildete Theaterpädagogin (BuT) und studierte Musik und Bewegung mit Schwerpunkt Gesang und Sprechen. Engagements führten sie an verschiedene Theater in Deutschland und Österreich, wo sie Regie- und Konzeptarbeiten sowie Programme im Bereich der Vokalartistik gestaltete.

# Rumstrallala

## Lass Lieder ins Leben

Das interaktive Musiktheater  
für die Persönlichkeitsbildung von  
Kindern im Grundschulalter



**Nachhaltiger Lernspaß:**

- ✓ Rhythmus
- ✓ Musik
- ✓ Singen
- ✓ Sprache
- ✓ Bewegung

# Rumstrallala

## Lass Lieder ins Leben



**Rumstrallala** richtet sich an Kinder der 1.–4. Klasse und verknüpft Elemente der Perkussion, des Gesangs, des Sprechtheaters und der Bewegung spielerisch miteinander.

In einem **interaktiven Musiktheater** können sich die Kinder selbst ausprobieren und lernen ein Repertoire an Klassikern deutscher Liedkunst unterschiedlicher Stilepochen kennen.

Das szenische Konzept folgt einer kurzweiligen Dramaturgie, die zum **Zuhören, Nachmachen, Mitmachen, Vormachen und Weitermachen** anregt. Ganz nebenbei lernen die Kinder, sich musisch, sprachlich, gestisch und mimisch auszudrücken. Auf Basis des musikalischen Materials entsteht ein **Kosmos neuer phantasievoller Texte, Reime, Rhythmen und Melodien**. Die Kinder erleben die Freude am Gemeinsamen und eine emotionale Reise zu den eigenen Möglichkeiten, ihren Grenzen und ihren Stärken.

Professionelle Perkussionisten, Musik- und Theaterpädagoginnen haben dieses Programm entwickelt, durch **eigene Kompositionen und Arrangements** gestaltet und in ein kurzweiliges buntes Musiktheater umgesetzt, das einlädt, die Welt der Musik neu zu entdecken.

## Aufregend, ...

weil es ein Abenteuer ist,  
den eigenen Mut zu entdecken

In Rumstrallala dreht sich alles um **bekanntes und vergessenes deutsches Liedgut** aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Kinder erkennen traditionelle Lieder wieder, wie den Kanon „Bruder Jakob“ oder lernen Altes neu kennen wie „Die Gedanken sind frei“.



Eingebettet in eine **Geschichte** rund um das **Thema Mut**, erfahren die Kinder wie es sich anfühlt, selbst vorzutragen, ein neues Instrument auszuprobieren oder in der Gemeinschaft zu musizieren. Durch Rollentausch der Akteure und Kinder fallen Hierarchien und Hemmschwellen und kreative Potenziale können sich frei entfalten. Mutig ist dabei nicht nur, wer sich am lautesten in Szene setzt, Mut wird in den unterschiedlichsten Facetten beleuchtet.

Lieder, die in der Kindheit gelernt werden, prägen sich ein Leben lang ein und bilden den Humus für Gefühle der Geborgenheit und der Zusammengehörigkeit. Das Musizieren und Singen sind zentrale Elemente des Lernens, um diese Gefühle zu verankern und gleichzeitig die eigene Wirksamkeit und Selbstbestimmtheit zu üben. Die Kinder entwickeln Verständnis für die eigenen Werte und Respekt vor den Fähigkeiten anderer.



## Wichtig, ...

weil spielerisch Lernen  
Spaß macht!

Rumstrallala fördert die individuellen Talente jedes Kindes und geht von einer ganzheitlichen Betrachtung des Menschen aus. Das Zusammenwirken von aktiver geistiger, körperlicher und seelischer Beteiligung **fördert das nachhaltige Lernen** und **aktiviert unterschiedliche Kompetenzzentren** des Kindes.

### Was habe ich als Lehrer davon?

- ✓ Schule als Ort der kulturellen Erstbegegnung
- ✓ Nutzen neuer Lernorte außerhalb des Schulalltags
- ✓ Förderung alltagstauglicher Kompetenzen
- ✓ Kooperationskompetenz
- ✓ Soziale Kompetenz
- ✓ Teamkompetenz
- ✓ Förderung der Konzentrationsfähigkeit
- ✓ Förderung der Sprachentwicklung und Artikulation durch Lernen von Liedtexten

### Was hat mein Kind davon?

- ✓ Mitmachen als Lernstufe der Beteiligung an einem größeren Ganzen
- ✓ Erweitern des Repertoires an klassischem Liedgut in Melodie und Text
- ✓ Experimentieren mit Metren, Rhythmen und Tongeschlechtern, mit Melodie, Sprache, Rhythmus und Bewegung
- ✓ Zuhören als Erlebnisraum entdecken
- ✓ Kennenlernen neuer Instrumente und Ausdrucksformen
- ✓ Was macht das Instrument in mir mit mir? Die Stimme im Körper entdecken
- ✓ Welches Schlaginstrument passt zu mir?
- ✓ Wo steckt überall Musik drin?

